



Die ausgezeichnete Fachwerk-Hofanlage in Gladenbach-Fronhausen



Das sanierte Fachwerkhhaus „Einhof“ in Birstein-Lichenroth



das liebevoll restaurierte Fachwerkhhaus in Frankfurt-Höchst

Hessischer Denkmalschutzpreis 2007

Bereits zum 22. Mal stiftet LOTTO Hessen den mit insgesamt 15.000 Euro dotierten Hessischen Denkmalschutzpreis und unterstreicht eindrucksvoll das beständige Engagement für die Erhaltung des kulturellen Erbes in Hessen.

Dass die Stadt Rüdesheim weltberühmt ist für viele Sehenswürdigkeiten, hat sich weit über die Grenzen Hessens herumgesprochen. Neben der Drosselgasse, dem Niederwald-Denkmal und das Monument der Germania reiht sich nun auch der sanierte Rüdesheimer Bahnhof als besonderes Glanzstück der Stadt ein, wo die Verleihung des diesjährigen Hessischen Denkmalschutzpreises stattfand. Die vorbildliche Sanierung des Rüdesheimer Bahnhofs durch die Gebrüder Heil honorierte die fachkundige Jury mit dem 2. Preis und 2.000 Euro. Die feierliche Veranstaltung fand unter Anwesenheit des Staatsministers für Wissenschaft und Kunst, Udo Corts, dem Präsidenten des Landesamtes für Denkmalpflege, Prof. Dr. Gerd Weiß sowie LOTTO Hessen-Geschäftsführer Dr. Heinz-Georg Sundermann statt. Sie zeichneten gemeinsam insgesamt zehn Preisträger aus,

von denen das glüXmagazin in dieser Ausgabe zunächst die fünf Preisgeldgewinner vorstellt.

Die Gastgeber Heil erwarben den stark heruntergekommenen Bahnhof im Jahr 2002, um die Anlage zu sanieren und instand zu setzen. Zu dem Komplex gehören eine Güterhalle, ein Büroneubau und das eigentliche Bahnhofsgebäude. Mit viel Einsatz sanierten die Heils den Bahnhof, der jetzt wieder das repräsentative Empfangsgebäude der Stadt Rüdesheim ist als das er einst gebaut wurde.



LOTTO Hessen-Geschäftsführer Dr. Heinz-Georg Sundermann (rechts), Staatsminister Udo Corts (zweiter v.rechts) sowie der Präsident des Landesamtes für Denkmalschutz, Prof. Dr. Gerd Weiß (links), zeichnen die Preisträger (im Bild Familie Bratek) aus.

Birstein-Lichenroth im Main-Kinzig-Kreis. Den dritten Preis und 1.000 Euro bekam der Heimat- und Geschichtsverein Schaaheim e.V. für die Sanierung der gotischen Gottesackerkapelle in Schaaheim im Kreis Darmstadt-Dieburg.

Lotto Hessen hilft der Denkmalpflege

Seit der Einführung der Rubellose im Jahr 1986 fließen die Erlöse aus dieser Sofortlotterie in die Restaurierung und Erhaltung von hessischen Kulturdenkmälern. So kamen innerhalb der letzten 21 Jahre über 63 Millionen Euro zusammen. Neben dieser Unterstützung stiftet LOTTO Hessen zusätzlich das Preisgeld für den Hessischen Denkmalschutzpreis, jährlich 15.000 Euro.

So betonte der Staatsminister für Wissenschaft und Kunst Udo Corts auch: "Rubbeln Sie für den Denkmalschutz, denn wir profitieren alle davon." Prof. Dr. Weiß bedankte sich bei LOTTO Hessen für das seit bereits 22 Jahren andauernde Engagement, denn ohne die Unterstützung LOTTO Hessens könne man nicht die denkmalpflegerische Leistung aufzeigen wie sie seit Jahren geleistet werde. LOTTO Hessen wird auch in Zukunft die Denkmalpflege tatkräftig unterstützen und selbst wenn kein persönlicher Gewinn beim Rubbellos erzielt wird, viele kulturelle Denkmäler in Hessen profitieren davon.



Gruppenbild mit allen Preisträgern des Hessischen Denkmalschutzpreises 2007 vor dem Rüdesheimer Bahnhof

Gleich drei Mal Platz 1

Weil sie alle besonderes und vorbildliches denkmalpflegerisches Engagement um den Erhalt und die Sanierung ihrer Bauten gezeigt hatten, erhielten in diesem Jahr gleich drei Eigentümer gemeinsam den ersten Preis. Sie konnten jeweils 4.000 Euro Preisgeld entgegennehmen.

Zu den Hauptpreisträgern 2007 gehören Robert Armbrorst und Stephan Michaud, die für die Sanierung ihres Fachwerkhhauses in Frankfurt-Höchst einen ersten Preis bekamen. Die Familie Bratek wurde mit dem ersten Preis für die historische Instandsetzung der Fachwerk-Hofanlage in Gladenbach-Fronhausen im Landkreis Marburg-Biedenkopf ausgezeichnet. Ebenfalls mit dem ersten Preis würdigte die Jury Joachim Ruhl für seine vorbildlich sanierte Hofreite aus dem 17. Jahrhundert in